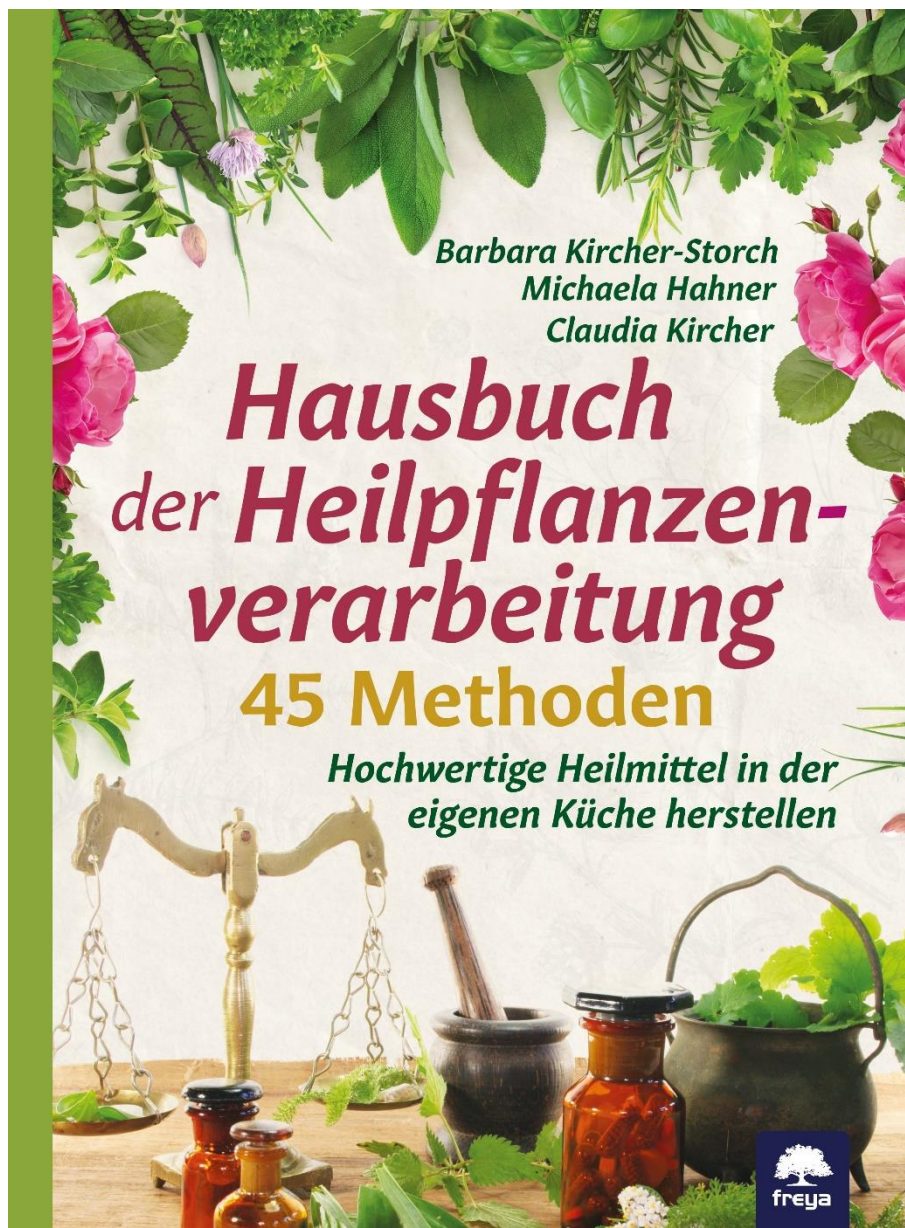


Buchpräsentation

Original Rhöner KräuterWerk

präsentiert



*„Die Menschen haben keine Zeit
mehr,
irgendetwas kennen zu lernen.
Sie kaufen sich alles fertig
in den Geschäften,“
sagt das kluge Fuchsen
zum kleinen Prinzen...“*

Antoine de Saint-Exupéry



Ein echtes Highlight der Heilpflanzenverarbeitung

Entstehung des Buchs:

Während der Ausarbeitung für die zweijährige Kompaktausbildung waren wir ständig auf der Suche nach Methoden, Verarbeitungen, Tabellen, Studien, Erfahrungsberichten, Rezepten u.v.m. um neues und altes Heilpflanzenwissen miteinander zu kombinieren und zu verbinden.

Diese Suche gestaltete sich sehr zeitintensiv und umfangreich, da sich die Themen in ganz vielen unterschiedlichen Büchern verstecken.

Mit der Zeit wurde der Wunsch nach einem Kompaktwerk immer stärker. Da es auf dem Büchermarkt noch keins gab, war die Idee geboren eins zu schreiben.

So fingen wir an, Heilpflanzenverarbeitungsmethoden zusammen zu tragen, die im familiären Umfeld einfach und leicht umgesetzt und angewendet werden können.

Wir haben Methoden recherchiert und aufgedeckt, die eine ärztliche Therapie begleiten und unterstützen können.

Das moderne Leben bringt es einfach mit sich, dass wir viele Tätigkeiten im Sitzen erledigen und uns oft drinnen aufhalten. Mit dem zubereiten vieler Heilpflanzenverarbeitungen, müssen wir uns mit der Natur beschäftigen und uns in der Natur aufhalten. Somit gewinnt der alte Ausspruch, „schon das Tun ist das Heilsame“, für unsere heutige Zeitepoche eine noch bedeutendere Aussagekraft, wie damals bei unseren Alvorderen.

Bei den Kräutergängen im Heilpflanzengarten, wurden wir durch das rege Interesse und Nachfrage der Teilnehmer, an den Pflanzen und deren Verarbeitungsmethoden, darauf aufmerksam, dass ein großer Wissensdrang gestillt werden muss.

Vor Jahren ist es uns gelungen, brauchbare Gegenstände zur Heilpflanzenverarbeitung und Anwendung zu erfinden, neu aufzugreifen oder weiterzuentwickeln.

Mit Mut, Schaffenskraft und Ehrfurcht vor der Schöpfung, und einer gesunden Portion Tatendrang, gingen wir vor Jahren ans Werk und begannen unser Experiment, Buchprojekt.

Wir fanden 45 unterschiedliche Methoden, Heilpflanzen für unsere Gesundheit brauchbar zumachen, wie z.B. für Augenbäder • Balsame • Gemmotherapie • Homöopathie • Verjus • Verreibungen • Teezubereitungen • Pastillen • Hydrolate • Pflanzensäfte • Räucherungen • Wickel • Öle • Tinkturen u.v.m.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich unsere Leser genauso für die Heilpflanzenverarbeitung begeistern wie wir und sie viele hilfreiche Methoden für sich in unserem Buch entdecken, die sie ihr weiteres Leben begleiten und gesundheitlich auf natürlichem Weg unterstützen.

Durch das verständliche Beschreiben der einzelnen Methoden, kann der interessierte Leser, diese gut anwenden und umsetzen.

Bestimmt kann so die eine oder andere interessante Erkenntnis im Buch entdeckt werden.

Als Hausbuch angewendet, kann es für die ganze Familie eine sehr hilfreiche Unterstützung sein, auch um den nachfolgenden Generationen diesen Wissensschatz aufzeigen, zu erhalten und in die Zukunft zu transportieren.

Mit dem Zusammenfassen von 45 Methoden der Heilpflanzenverarbeitung, aufgeführt in unserem Hausbuch, ist uns ein echtes Highlight gelungen.

Die Autorinnen: Barbara Kircher-Storch Michaela Hahner Claudia Kircher